Verteilte Systeme

HTTP 1.1 - Teil B

bν

Dr. Günter Kolousek

Chunked Transfer-Encoding

- ► Wenn Server die Länge (noch) nicht kennt!
- Antwort wird in Teilen (chunks) gesendet
- ► Transfer-Encoding: chunked
- beliebige binäre Daten

Chunked Transfer-Encoding - 2

- Aufbau eines Chunk-Stroms
 - 1. chunk*
 - last-chunk (Endemarkierung)
 - 3. trailer-part (zusätzliche Header)
 - 4. \r\n
- Aufbau eines chunk
 - 1. Größe (Hexadezimal) \r\n
 - 2. Daten \r\n
- ► Aufbau des last-chunk: 0\r\n
- ▶ Aufbau von trailer-part: (Key: Value\r\n)*
 - explizit verboten: Transfer-Encoding, Content-Length, Trailer

Chunked Transfer-Encoding – 3

```
HTTP/1.1 200 OK
Date: Sun, 21 Aug 2016 23:59:59 GMT
Content-Type: text/plain
Transfer-Encoding: chunked
Trailer: some-footer, another-footer
1a
abcdefghijklmnopgrstuvwxyz
10
1234567890abcdef
0
some-footer: some-value
another-footer: another-value
```

Chunked Transfer-Encoding – 4

```
HTTP/1.1 200 OK
```

Date: Sun, 21 Aug 2016 23:59:59 GMT

Content-Type: text/plain

Content-Length: 42

some-footer: some-value

another-footer: another-value

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890abcdef

Persistent Connections

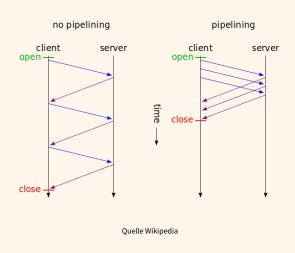
- bis HTTP/1.0 (TCP-)Verbindung → geschlossen
 - ▶ HTTP/1.0 Client und persistente Verbindung gewünscht \rightarrow Connection: keep-alive
- ightharpoonup HTTP/1.1 persistente Verbindung ightarrow default
 - ▶ Keine persistente Verbindung gewünscht → Connection: close
- ▶ kann ein Client/Server keine persistente Verbindungen → Connection: close!
- meist mehrere parallele Verbindungen!
- Länge des Body muss bekannt sein
- wird für Pipelining verwendet

Länge des Body

- hier geht es nur um echte Daten
 - ► kein HEAD, kein 1xx,...
- Transfer-Encoding vorhanden
 - ► chunked am Ende → Länge durch chunked
 - chunked nicht am Ende
 - ▶ Response → bis zum Schließen der Verbindung
 - ▶ Request → 400 (Bad Request)
- ▶ Content-Length vorhanden → ✓
- weder Transfer-Encoding = chunked noch Content-Length
 - Request → keine Daten, d.h. Länge = 0 (z.B. GET)
 - lacktriangle Response ightarrow bis zum Schließen der Verbindung

Pipelining

- ► Senden mehrerer Requests *ohne* auf Response zu warten
 - ► → Images, CSS, JavaScript!



Pipelining - 2

- möglich wenn persistente Verbindungen
 - Weitere Verbesserung nach "persistenter Verbindung"
- Server kann parallel verarbeiten, wenn Methoden "safe" sind
- Antworten immer in Reihenfolge der Anfragen!!
- kein Pipelining nicht-idempotenter Requests (SOLL)!
 - Wenn nicht-idempotenter Request, dann warten mit Pipelining bis Antwort dieses Requests eingetroffen
- Client soll unbeantwortete Requests wieder stellen, wenn Verbindung abgebrochen
- Problem des HOL Blocking (Head-Of-Line Blocking) besteht trotzdem noch
 - ► HOL: nachfolgende Pakete sind blockiert wegen erstem Paket
 - ► → mehrere parallele Verbindungen
 - ightharpoonup ightharpoonup HTTP/2
- seit 2018: pipelining nicht mehr default-mäßig aktiviert in modernen Browsern (wg. HOL und buggy Browser)!

Verbindungsabbau

- Verbindungen können immer geschlossen werden
 - beabsichtigt
 - unbeabsichtigt (aka Abbruch)
- Verbindungsabbau ausgehend vom
 - Client
 - Server
- Wiederholung nach Wiederaufbau der Verbindung
 - bei idempotenten Methoden: ok
 - nicht bei nicht-idempotenten Methoden
 - außer Client ist sicher, dass ok

Verbindungsabbau - Client

- 1. Client sendet Connection: close
 - darf danach nicht mehr senden!
- 2. Server sendet Response (soll Connection: close enthalten)
 - darf keine weiteren Requests verarbeiten
- 3. Server schließt ausgehenden Stream
- 4. Client empfängt Response von Server und schließt Verbindung
- 5. Server schließt auf jeden Fall wenn ACK vom Response

Verbindungsabbau - Server

- 1. Server sendet Connection: close
 - darf danach nicht mehr senden!
- 2. Server schließt ausgehenden Stream
- 3. Client empfängt close
 - darf danach nicht mehr senden!
- 4. Client schließt Verbindung
 - soll nicht annehmen, dass Requests in der Pipeline vom Server verarbeitet werden
- 5. Server schließt auf jeden Fall wenn ACK vom Response